



STELLENAUSSCHREIBUNG

AELF-IP-AV-0302.1-2-34

Fachkraft (m/w/d) als Projektkraft „Praktische Jungbestandspflege für Waldbesitzende“ im Rahmen der Initiative Zukunftswald

Gestalten Sie mit uns den Zukunftswald – werden Sie Trainer/in für private Waldbesitzende!

Besetzung zum nächstmöglichen Termin, befristet für zwei Jahre längstens bis zum 31.12.2028, Dienort Eichstätt; Vollzeit (40 Stunden/Woche), Vergütung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 10 TV-L

Ihre Aufgaben:

Die ausgeschriebene Stelle bietet Ihnen die Möglichkeit, ganz konkret am Aufbau klimatoleranter Mischwälder mitzuwirken. Als Trainer/in im Projekt „Praktische Jungbestandspflege für Waldbesitzende“ unterstützen Sie private Waldbesitzende dabei, ihren Wald fit für die Zukunft zu machen. Durch Ihre praktische Anleitung vor Ort leisten Sie einen sichtbaren Beitrag zur Umsetzung der Ziele der Initiative Zukunftswald Bayern 2026/2028.

Im Detail:

- Planung und Durchführung der Schulungseinsätze
 - Abstimmung mit der Projektleitung und den Revierleiterinnen und Revierleitern
 - Auswahl geeigneter Jungbestände als Demonstrations- und Übungsflächen
- Beratung und Motivation von Waldbesitzenden
 - Anleitung von Waldbesitzenden direkt im eigenen Bestand zur fachgerechten Jungbestandspflege von Mischbeständen
 - Vermittlung von Kenntnissen zur Beurteilung, Auswahl und Förderung zukunftsfähiger Bäume
 - Einweisung in sichere und geeignete Arbeitsverfahren sowie den Umgang mit Handwerkzeugen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Diplom-, Bachelor- oder Masterstudium in den Fachrichtungen Forstwirtschaft, Forstwissenschaft oder einem vergleichbaren Studiengang
- Bei ausländischem Abschluss: Nachweis über die Anerkennung des Bildungsabschlusses in Deutschland
- Bevorzugt mit erfolgreichem Abschluss des Vorbereitungsdienstes für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. und 4. Qualifikationsebene (ehemals gehobener technischer bzw. höherer Forstdienst)

Seite 1 von 3

- Ausgeprägte praktische Erfahrung in der Waldarbeit und sicherer Umgang mit den einschlägigen Arbeitsverfahren
- Pädagogisches Geschick, Freude am praxisorientierten Unterrichten
- Interesse an der Zusammenarbeit mit Waldbesitzenden sowie Freude am Umgang mit Menschen
- Ausgeprägte Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- Freundliches, sicheres und offenes Auftreten sowie proaktive Kommunikation
- sehr gute mündliche und schriftliche deutsche Sprachkenntnisse (Muttersprache bzw. Nachweis Sprachkenntnisse mindestens Niveau C1)
- Mindestens Führerschein Klasse B (früher Klasse 3) und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeugs für den Außendienst
- Forstliche Außendiensttauglichkeit

Zur Stelle:

- Die Stelle ist befristet für zwei Jahre, längstens bis zum 31.12.2028.
- Bewerben können sich nur Personen, die vorher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben, da die Befristung sachgrundlos erfolgt (wobei Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie ein absolvierter Vorbereitungsdienst im Beamtenverhältnis kein Einstellungshindernis darstellt).
Alternativ hierzu können auch Bewerbungen abgegeben werden, bei denen geprüft wird, ob eine Einstellung im Anschluss an eine Ausbildung (z. B. Vorbereitungsdienst) oder ein Studium gem. § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 TzBfG möglich ist.
- Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Tätigkeit nach Entgeltgruppe (EGr.) 10 TV-L bei erfolgreicher Qualifikationsprüfung/Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt „Forstdienst“ der Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“ in der 3. und 4. Qualifikationsebene, ansonsten in Entgeltgruppe (EGr.) 9b TV-L.
- Regelmäßige Arbeitszeit: 40 Stunden/Woche
- Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern die Aufgabenerfüllung ggf. durch Jobsharing gewährleistet ist. Bitte geben Sie daher mögliche Teilzeitwünsche in Ihrer Bewerbung an.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes im zum Teil unwegsamen Gelände nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind erwünscht.

Reisekosten oder Verdienstauffälle für Vorstellungsgespräche werden nicht erstattet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Prüfungszeugnisse als ein zusammenhängendes PDF-Dokument

bis spätestens 19.07.2026

unter Angabe des Geschäftszeichens „AELF-IP-AV-0302.1-2-34“ ausschließlich per E-Mail (max. 5 MB) an poststelle@aelf-ip.bayern.de

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Haben Sie Fragen?

Für fachliche Auskünfte zur ausgeschriebenen Stelle erreichen Sie Herrn Martin Scholz unter Tel. 08441/867 1300 oder Herrn Dr. Thomas Mathes unter Tel. 0841/3109 3847.

Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich an Frau Anna-Katharina Bauer, Tel. 0841/3109 2201 bzw. Frau Ilona Mayr, Tel. 08441/876 1115